

## **DI\_SEGNO NERO**

19. April 2021, 18.30 Uhr

### ***Untergrund Aktionen und Bewegungen der rechten Szene***

#### **Referentinnen und Referenten**

**David Begrich**, Soziologe und Theologe, arbeitet für den Bereich „Rechtsextremismus“ des Vereins [Miteinander e.V. – Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V](#) und hat verschiedenen Publikationen zu diesem Thema veröffentlicht.

**Paolo Berizzi** hat Philosophie studiert und ist Korrespondent für die Tageszeitung *la Repubblica*, wo er seit 2000 arbeitet. Er hat verschiedene Bücher veröffentlicht, u.a. *Bande Nere* (2009), *NazItalia*, (2018) und *L'educazione di un fascista* (2020). Seit 2017 steht er nach verschiedenen Drohungen und Einschüchterungen wegen seiner Untersuchungen zum Neofaschismus unter Personenschutz.

#### **Round Table**

**Pietro Castelli Gattinara**, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität in Oslo

**Giorgia Bulli**, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Università di Firenze

**Lorenzo De Sio**, Professor für Politikwissenschaft an der Universität LUISS Guido Carli

**Carlo Greppi**, Historiker und Autor zu den Themen Faschismus und Holocaust

**Ugo Maria Tassinari**, Journalist, Wissenschaftler und Autor des Blogs [Fascinazione.info](#)

#### **mit Beiträgen von:**

**Karoline Zinßer**, Leiterin der Geschäftsstelle des Vereins [DIE VIELEN e.V.](#), Verein der 2017 durch Mitglieder der freien Kunstszenen in Berlin als Reaktion auf den erstarkenden Rechtspopulismus in Deutschland und zunehmende Anfeindungen gegen Künstler\*innen und Kultureinrichtungen gegründet wurde.

**Paolo Spinazzè** junger Street Artist und Writer, unter dem Namen *Cibo* bekannt, der seit fast zwanzig Jahren in der Stadt und Provinz Verona, aber auch darüber hinaus, die Wände durch seine Malereien von Hakenkreuzen und Hassnachrichten befreit.